

Notiz zur BD.

Der von Herrn Dr. W. Luther in A. N. 4266 erwähnte Stern $9^m 2$ nördlich von BD $-10^\circ 41' 03''$ ist von Schönfeld in der südlichen Durchmusterung einmal wie folgt beobachtet:

Zone 194, 1877 Juni 2, mäßig klare Luft $9^m 5$ $15^h 18^m 3^s 4$ $-10^\circ 35' 7''$

und kann demgemäß als $-10^\circ 41' 02''$ in BD nachgetragen werden. In der korrespondierenden Zone 547, 1880 Juli 5 war die Luft noch weniger günstig, und das Fehlen des Sterns dort ist deshalb nicht auffällig.

Bonn, 1908 Aug. 5.

F. Küstner.

Literarische Anzeigen.

Fr. Klempau. Über Pfeilerbewegungen auf der Berliner Sternwarte. Inauguraldissertation. Hamburg 1907.

Die auf Anregung von Herrn Geheimrat Foerster entstandene Arbeit enthält eine neue Untersuchung der Pfeilerbauten der Berliner Sternwarte zum Zwecke eines Nachweises des Zusammenhanges der Periode der Pfeilerbewegung mit anderen besonders thermischen Perioden. Nach Feststellung der Tatsache, daß die frühere analoge in der Behauptung eines Zusammenhanges der Periode der Pfeilerbewegungen mit der Sonnenfleckenperiode gipfelnde Untersuchung O. Jesses wegen bei der Zusammenfassung der Beobachtungen geübter Willkür als verfehlt zu betrachten sei, wird das aus der Zeit von 1841 bis 1903 vorliegende einwandfreie Material zusammengestellt und nachgewiesen, daß das frühere Resultat nicht aufrecht erhalten werden kann. Aus den täglichen Ablesungen der in Bohrlöchern im Pfeiler hängenden Thermometer zwischen 1885 und 1900 läßt sich eine Abhängigkeit der Pfeilertemperatur von der direkten Sonnenstrahlung nicht nachweisen. Schließlich wird an der Hand der von 1892 bis 1903 vorliegenden Einstellungen des Nordkollimators nachgewiesen, daß die Ursache der Azimutänderungen in Bewegungen der die Achse tragenden Pfeiler zu suchen ist und nicht in Bewegungen des Grundpfeilers.

Wilhelm Foerster. Die Erde als Weltkörper. Bielefeld und Leipzig, 1908.

Die vorliegende Schrift bildet den ersten Teil des von Albert Scobel in 5. Auflage neu herausgegebenen »Geographischen Handbuchs«. Sie gibt auf dem Raum von 61 Seiten, unterstützt durch 20 Abbildungen, eine zusammenhängende, überall dem heutigen Stande der Forschung Rechnung tragende Darstellung desjenigen, was man unter dem Begriff astronomische Geographie zusammenzufassen pflegt, und bildet eine Übersicht über unser heutiges Wissen von der Figur der Erde, ihren Bewegungen und ihren Beziehungen zu den anderen Weltkörpern sowohl, als auch einen Leitfaden für den nach einer Erweiterung seines Gesichtskreises strebenden.

Abonnements - Anzeige.

Die Herren Abonnenten, welche die Astronomischen Nachrichten ferner zu erhalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellung und Vorausbezahlung auf den folgenden Band baldmöglichst einzusenden, wofür es der Expedition nicht bekannt ist, daß sie als ständige Abonnenten angesehen werden wollen.

Für diejenigen Exemplare, welche von der Expedition der Astronomischen Nachrichten in Kiel, Moltkestraße 80, nummerweise franko versandt werden, beträgt der Bezugspreis pro Band 16 Mark. Der Band besteht aus 24 Nummern nebst Inhaltsverzeichnis und Register.

Den buchhändlerischen Vertrieb besorgt die Firma W. Mauke Söhne in Hamburg.

Geschlossene Bände, von Band 33 an, können jederzeit von der Expedition in Kiel zum Preise von 13 Mark pro Band bezogen werden. Bei Abnahme einer größeren Reihe von Bänden tritt Preisermäßigung ein, über welche in jedem besonderen Falle die Expedition Auskunft zu erteilen bereit ist.

Ein Verkauf von einzelnen Nummern der neueren Bände von Bd. 160 an findet, außer zum Zwecke der Komplettierung, nicht statt. Einzelne Nummern der älteren Bände können, so weit noch vorhanden, auch ohne diese Beschränkung zum Preise von 1 Mark pro Nummer von der Expedition bezogen werden.

(421) Zähringia. Correzione all'effemeride (V. R. I. 35): 1908 Agosto 24 $+16^m 4^s +56^h 1$ Gr. $13^m 0$. G. Zappa.

Komet 1905 II. Dr. G. Fayet, astronome adjoint à l'Observatoire de Paris, bittet um die Veröffentlichung noch nicht zugänglicher Beobachtungen des Kometen 1905 II (Borrelly).

Personalnotizen. An Stelle des verstorbenen Prof. L. Cruls ist zum Direktor der Sternwarte in Rio de Janeiro der bisherige Astronom dieser Sternwarte Prof. Dr. H. Morize ernannt worden. Der Privatdozent in Kiew Dr. S. Tscherny ist vom 1./14. Juli d. J. an zum Professor an der Universität und zum Direktor der Universitätssternwarte in Warschau ernannt.

Inhalt zu Nr. 4271. H. Ludendorff. Nachtrag zu der Abhandlung »Der große Sternhaufen im Herkules Messier 13«. 369. — M. Wolf. Das Spektrum des Milchstraßennebels H V 15 Cygni. 379. — E. C. Pickering. Elemente des VIII. Jupitermondes. 379. — M. Wolf. Photographische Aufnahmen von kleinen Planeten. 381. — S. Enebo. Neuer Veränderlicher 17.1908 Persei. 381. — Zusatz hierzu. 381. — W. Doberck. On the hypothetical parallaxes of double stars. 381. — F. Küstner. Notiz zur BD. 383. — Literarische Anzeigen. 383. — Abonnements-Anzeige. 383. — Kleine Mitteilungen. 383.